



ESG FACTSHEET

2025

Für kommende Generationen gestalten wir die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit.
Wir verbessern, was entscheidet.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3

Unternehmen auf einen Blick 4

ESG auf einen Blick 5

Governance & Compliance 6

Menschen im Mittelpunkt 7

Aerospace Qualität & Verantwortung 8

Energieeffizienz & Lastmanagement 9

Umwelt: CO₂-Emissionen & Treiber 10

Emissionsübersicht Scope 1 & 2 11

Digitalisierung & Transformation 12





Wirtschaftlicher Erfolg und Verantwortung im Einklang. Warum Nachhaltigkeit für die HÄRTHA GROUP Haltung und Handlungsauftrag ist.

Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil des Geschäftsmodells der HÄRTHA GROUP. Als Spezialist für Wärmebehandlungs- und Beschichtungstechnologien verbessern wir gezielt die Lebensdauer und Belastbarkeit metallischer Bauteile und leisten damit einen aktiven Beitrag zur Ressourcenschonung, Energiewende und zum Klimaschutz.

Gleichzeitig verstehen wir Nachhaltigkeit nicht nur als wirtschaftliche Notwendigkeit, sondern als innere Haltung. Unser Fokus liegt auf messbaren Fortschritten – insbesondere in den Bereichen Energieeffizienz, Klimaschutz, Mitarbeitende und verantwortungsvolle Unternehmensführung.

Dieses ESG Factsheet fasst die wesentlichen Kennzahlen, Maßnahmen und Ziele für das Berichtsjahr 2025 kompakt zusammen.

„Als CEO bin ich der oberste Nachhaltigkeitsverantwortliche der HÄRTHA GROUP. Für kommende Generationen gestalten wir die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit aus voller Überzeugung. Wirtschaftliches Denken und Verantwortung für unseren Planeten gehen für uns Hand in Hand.“

Sven Killmer
CEO

Unternehmen auf einen Blick

Die HÄRTHA GROUP ist ein führender Anbieter von Wärmebehandlungs- und Beschichtungs-
lösungen in Europa. Mit 13 Produktionsstandorten
in drei Ländern bedienen wir über 5.000 Kunden
aus unterschiedlichsten Industrien.

Nachhaltigkeit ist integraler Bestandteil unserer
Unternehmensstrategie und unseres operativen
Handelns.

Aus State of the Art einen Dauerzustand
machen. Das ist der Anspruch, der uns zu einem
führenden Anbieter von Wärmebehandlungs-
verfahren und Beschichtungslösungen in Europa
macht.

Für unsere Verfahren setzen wir auf modernste
Technologien wie Plasmanitrieren, Vakuum-
härten, Niederdruckaufkohlen und Induktiv-
härten. Dabei legen wir höchsten Wert auf
reproduzierbare Qualität. Wir wissen: Jedes
Bauteil, das unsere Öfen verlässt, muss in
kritischen Situationen bestehen können.



Unternehmenszahlen auf einen Blick

Energieverbrauch
Gesamt

↓ -0,62%

82.869 MWh

Energieverbrauch
Strom & Gas

↓ -0,03%

78.225 MWh

Mitarbeitende

↑ 3%

>430

Scope 1 & 2

↑ 6%

15.286 t CO₂

Tonnage

↑ 4%

32.738 t

PV-Eigentrom

↑ 36%

2.943 MWh

Fluktuationsrate
nach BDA-Formel

↑ 33%

7,13 %

Schulungen
durchgeführt

↑ 13%

>700

Governance & Compliance



Compliance ist kein Zusatz, sondern Teil unserer Unternehmenskultur.

Nachhaltigkeit ist fest in der Unternehmensführung der HÄRTHA GROUP verankert. Die Gesamtverantwortung für ESG-Themen liegt bei der Geschäftsführung. Die operative Steuerung erfolgt zentral durch das Nachhaltigkeitsmanagement in enger Zusammenarbeit mit den Standorten.

Grundlage unseres Handelns sind klare Werte, transparente Prozesse und die konsequente Einhaltung gesetzlicher sowie interner Vorgaben. Unser verbindlicher Code of Conduct regelt unter anderem Integrität, Korruptionsbekämpfung, Menschenrechte, Datenschutz und faire Arbeitsbedingungen.

Zur Sicherstellung der Compliance steht eine externe, weltweit verfügbare Hinweisgeber-Hotline zur Verfügung. Die Wirksamkeit unserer Governance- und Compliance-Strukturen wird regelmäßig durch interne und externe Audits überprüft.



"Unser Leitbild: Wir möchten ein ehrbarer Kaufmann sein."

Timo Röskes
CFO

Menschen im Mittelpunkt unseres Handelns.

Wie wir durch kontinuierliche Weiterentwicklung, Zusammenarbeit und Qualifizierung Mitarbeiterbindung, Wohlbefinden und nachhaltiges Handeln stärken.

Die HÄRTHA GROUP entwickelt ihre Mitarbeitenden und ihre Unternehmenskultur kontinuierlich weiter. Im Berichtszeitraum lag der Schwerpunkt auf der Intensivierung der standortübergreifenden Zusammenarbeit durch Schulungen, gemeinsame Veranstaltungen und digitale Austauschformate. Ergänzend wurden gezielte Qualifizierungsmaßnahmen sowie Job-Enrichment-Maßnahmen umgesetzt, um die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden nachhaltig zu fördern.

Der regelmäßige Austausch zwischen Führungskräften und Mitarbeitenden sowie etablierte Feedbackgespräche bilden weiterhin die Grundlage, Anregungen und Verbesserungspotenziale frühzeitig zu erkennen und konkrete Maßnahmen abzuleiten.

Eine formalisierte ESG-Mitarbeiterbefragung wurde im Berichtszeitraum bewusst nicht durchgeführt. Stattdessen setzen wir auf den kontinuierlichen Dialog und die direkte Einbindung unserer Mitarbeitenden, um Arbeitswelt und Nachhaltigkeitsstrategie gemeinsam weiterzuentwickeln.



Key Facts

- **724 Schulungen** im Berichtsjahr durchgeführt
- **Standortübergreifende Zusammenarbeit** durch gemeinsame Veranstaltungen und digitale Formate gestärkt.
- **Job Enrichment** zur Erweiterung von Aufgaben und Entwicklungsmöglichkeiten umgesetzt.
- **Regelmäßige Feedbackgespräche** als fester Bestandteil der Führungskultur etabliert
- **Kontinuierliche Weiterentwicklung** von Mitarbeiterbindung, Wohlbefinden und Zusammenarbeit als zentraler Bestandteil der ESG-Strategie.

Für höchste Anforderungen zertifiziert – bereit für den Einsatz im Orbit.

Wo andere an Grenzen stoßen, liefern wir zuverlässige Performance.



Die HÄRTHA GROUP ist als zuverlässiger Partner in der **Luft- und Raumfahrt** tätig – mit spezialisierten Verfahren und zertifizierten Standorten.

Dank unserer EN9100-Zertifizierung und erfolgreich bestandener Nadcap-Audits erfüllen wir alle Anforderungen an Qualität, Rückverfolgbarkeit und Prozesssicherheit, wie sie in dieser Branche gefordert sind.

Unsere Wärmebehandlungs- und Beschichtungslösungen sichern die Funktion sicherheitskritischer Bauteile, auch unter extremen Bedingungen. So machen wir Hightech für Aerospace einsatzbereit.



Smart steuern. Nachhaltig wirken.



Intelligentes Lastmanagement senkt Spitzenlasten und steigert Effizienz.

In Zusammenarbeit mit Siemens haben wir an unseren Standorten ein digitales Lastmanagementsystem eingeführt.

Ziel: Energieflüsse intelligent steuern, Lastspitzen reduzieren und Transparenz schaffen.

Durch die Visualisierung des Verbrauchs direkt in der Produktion entsteht ein neues Bewusstsein im Team – alle sehen in Echtzeit, wie ihr Handeln den Energieeinsatz beeinflusst.

Ein weiterer Schritt, um Energieeffizienz aktiv zu gestalten – datenbasiert, sichtbar und nachhaltig.



“Durch die intelligente Steuerung unseres Energieverbrauchs, die Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden und die kontinuierliche Optimierung unserer Prozesse verankern wir Nachhaltigkeit als festen Bestandteil unseres Handelns.”



Michael Warnecke
QMB & Nachhaltigkeitsmanager

CO₂ EMISSIONEN und CO₂ TREIBER REDUZIEREN

Der überwiegende Teil unseres Energiebedarfs entfällt auf Erdgas und elektrische Energie. Daraus leiten wir gezielt Maßnahmen zur Effizienzsteigerung, Elektrifizierung und zum Ausbau erneuerbarer Energien ab.

Die Analyse unserer Energieverbräuche zeigt deutlich, wo die größten Potenziale zur Reduzierung von Energieverbrauch und CO₂-Emissionen liegen. Rund 90 % des Energiebedarfs entfallen auf die Produktion und damit auf unsere Wärmebehandlungsprozesse. Genau hier setzen wir mit Investitionen in moderne Anlagentechnik, intelligentes Lastmanagement und digitalen Lösungen an.

Durch die Kombination aus Energieeffizienz, dem Ausbau erneuerbarer Energien und einer kontinuierlichen Optimierung unserer Prozesse schaffen wir die Grundlage für eine nachhaltige Reduzierung unserer Emissionen. Unsere Maßnahmen orientieren sich an den wissenschaftsbasierten Klimazielen der Science Based Targets Initiative (SBTi) und werden kontinuierlich weiterentwickelt.

Wo haben wir angesetzt?

- Wärmebehandlung = größter Energiehebel
- Digitalisierung = geringere Lastspitzen
- PV = steigender Eigenstromanteil
- Mitarbeitende = energieeffizientes Verhalten durch Transparenz

Verbrauch Strom und Gas:

- 78.225 MWh Gesamtenergie
- 3.025 MWh PV-Eigenstrom
- 15.286 t CO₂ Scope 1 & 2

An 55 % der HÄRTHA Standorte wurde bereits ein intelligentes Lastmanagement implementiert.

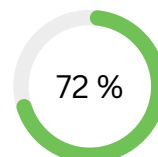
ÜBERSICHT EMISSIONEN SCOPE 1 & 2

GESAMTVERBRAUCH

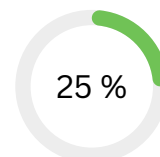
↓ -0,03%

78.225 MWh

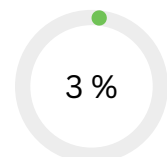
INDICATOR



Deutschland

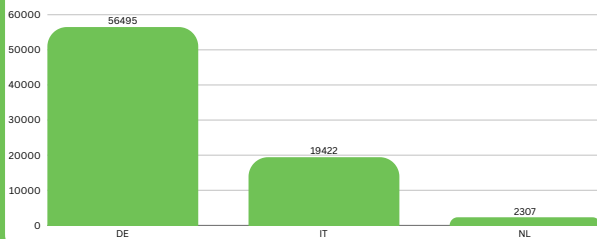


Italien

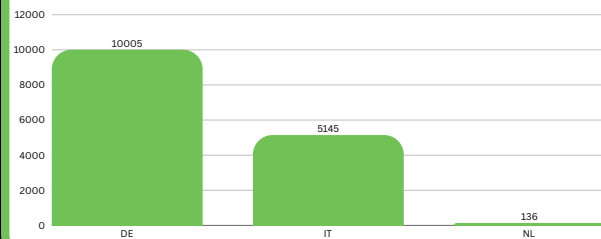


Niederlande

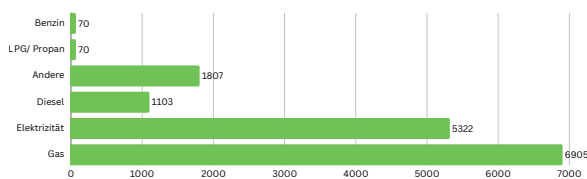
ENERGIEBEDARF PRO LAND IN MWh



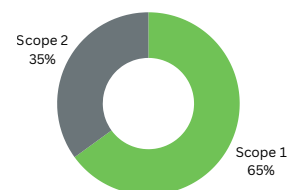
ENERGIEBEDARF PRO LAND IN TONNEN



CO2 EMISSIONEN PRO ENERGIEQUELLE IN TONNEN



CO2 Gesamt: 15.286 Tonnen



Digitale Intelligenz trifft industrielle Präzision.

Mit KI, Struktur und Tempo in eine neue Ära der Wärmebehandlung.



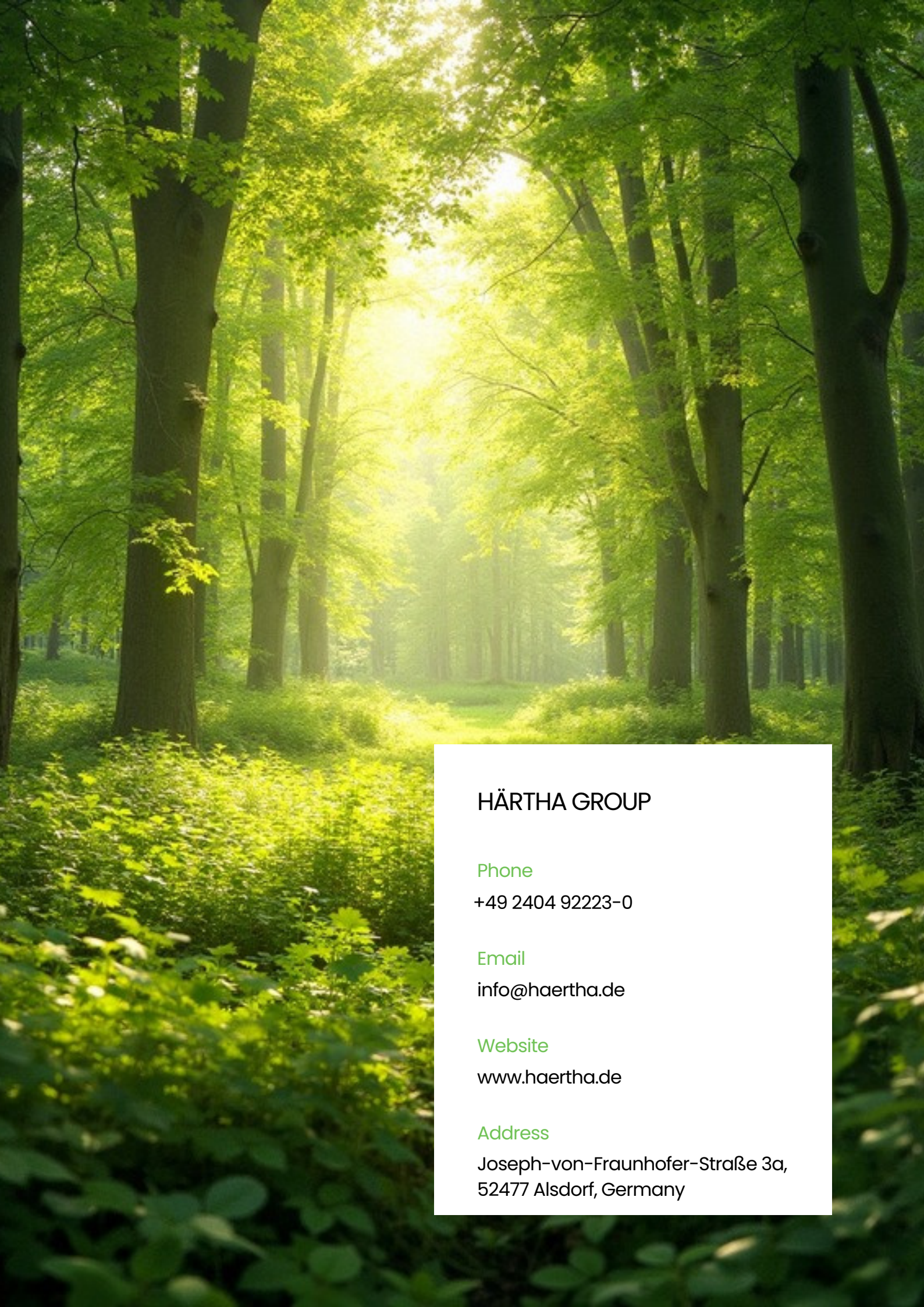
Digitalisierung und künstliche Intelligenz sind für die HÄRTHA GROUP kein Zukunftsthema, sondern gelebte Realität.

Wir entwickeln und implementieren KI-basierte Tools zur automatisierten Angebots- und Auftragserfassung, optimieren unsere Prozesse datenbasiert und vernetzen CRM, ERP und Produktionssysteme zu einer skalierbaren Plattform.

Unsere Systeme denken mit, erkennen Bauteilmerkmale, erstellen automatisierte Arbeitspläne und helfen dabei, Durchlaufzeiten deutlich zu reduzieren.

Mit unserer Digitalstrategie schaffen wir mehr Transparenz, Tempo, Kundennähe und gestalten aktiv die Transformation der Industrie.



A photograph of a dense forest with tall, slender trees and a thick canopy of green leaves. Sunlight filters through the trees, creating a bright, hazy atmosphere in the center of the image. The foreground is filled with low-lying green plants and bushes.

HÄRTHA GROUP

Phone

+49 2404 92223-0

Email

info@haertha.de

Website

www.haertha.de

Address

Joseph-von-Fraunhofer-Straße 3a,
52477 Alsdorf, Germany